

Verschärfte bankaufsichtlichen Vorgaben durch die MaRisk 2023, aber auch die der Abschlussprüfer erfordern mehr denn je die prozessseitige Prüfung von Kreditengagements!



Fokus MaRisk: Prozessprüfungen im Kreditgeschäft

NEUE aufsichtsrechtliche Anforderungen an die Kredit(teil)Prozesse & Prozesskontrollen • u.a. ESG-Risiken, KDF • Portfolioanalysen • zunehmende IT/Prozessfokussierung

09:30 - 16:30 Uhr

Karsten Schuiling

Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Seit Oktober 2010 Prüfer, Prüfungsteam- und Prüfungsleiter bei bankgeschäftlichen Prüfungen (u. a. MaRisk, IRBA, PaaR bzw. Credit File Review) im Bereich SI und LSI. Langjähriger FCH-Referent zu Themen rund um MaRisk-Prüfungen.

Bettina Hermes

Sachbearbeiterin Betriebsrevision
Sparkasse Essen

Langjährige Erfahrung in der Kreditrevision mit vielfältiger Projektarbeit, u.a. enge Begleitung der Umsetzung aufsichtsrechtlicher Anforderungen im Bereich Immobilienbewertung/Anrechnung von Grundpfandrechten und bei der Beurteilung von Prozessen im Bereich der Kreditsicherheiten.

Aufsichtliche Anforderungen an die Prozesse und Prozesskontrollen im Kreditgeschäft

- Prozessprüfungen der Aufsicht: Welche Kredit(teil)prozesse stehen besonders im Fokus?
- Erweiterte kreditprozessualer Vorgaben in den MaRisk 8.0 – u. a.
 - Proportionalitätsklausel
 - zukunftsgerichtete und nachhaltige Kapitaldienstfähigkeit
 - Szenario-/Sensitivitätsanalysen
 - neuer BTO 3 für Immobilieneigengeschäfte
 - Auswirkungen der neuen ESG-/Nachhaltigkeitsanforderungen im Rahmen der Kreditvergabe
- § 44er-„PAAR-Prüfungen“: Erweiterung der MaRisk-Kreditgeschäftsprüfungen um eine einzelengagementbezogene zusätzliche Werthaltigkeitskomponente
 - Beurteilung der eingesetzten Wertermittlungsparameter (Bewertung und Überprüfung von Kreditsicherheiten, Beurteilung der nachhaltigen KDF)
 - Aktuelle Anpassungen der PAAR-Prüfungsmethodik
 - Selektionsansätze
- Schnittstelle zur EBA-Leitlinie (EBA/CP/2020/06) zur Kreditvergabe/-überwachung
- Portfolioanalyse, als Grundlage einer zielgerichteten und effektiven Prozessprüfung – auffällige Risikokonzentrationen, Blankoanteile, EWB-Bedarf
- Überwachung wesentlicher Schlüsselprozesse und -indikatoren
- Besondere Prüfungsschwerpunkte 2024: die aktuellen Fokus-Risiken der Aufsicht

Prozessprüfungen risikobehafteter Kreditengagements – Knackpunkte und aktuelle Treiber aus Prozessprüfungen der Bank

- Prozessprüfungen bei Firmenkundenkrediten: konkrete Hinweise und Prüf-Checklisten (u. a. Sicherheitenprozesse)
- Besondere Herausforderungen im Retail-/Verbraucherkreditgeschäft (u. a. aus den neuen Verbraucherkreditrechten, neuen Bonitätspflichten)
- Zielführende Hinweise zur Prüfungsvorbereitung: Identifizierung der relevanten Kredit(teil)prozesse – Abgrenzung zur Einzelengagementprüfung
- Prüfungsansätze zum Prozess der Kreditgewährung, der Kreditweiterbearbeitung

und speziellen Kreditprozessen, u.a. Projektfinanzierungen

- Praktikable Vorgehensweise bei der Durchführung von Prozessprüfungen: u. a. Bonitätsprüfung, Risikoklassifizierung, Werthaltigkeit von Sicherheiten
- Hohe Ausstrahlungswirkung von prozessualen Mängeln im Kreditsicherheiten-Management auf andere Prüfungsgebiete
- „Betroffenheitsanalyse“: Umgang mit aktuellen aufsichtlichen Prüfungsschwerpunkten und Berücksichtigung aktueller Marktsituationen in den Prüfungen, u.a. Fokusrisiken, energieintensive Unternehmen/Energiekrise
- Regelmäßige Fehlerquellen und hohe Fehleranfälligkeit in den Kreditprozessen
- Auswirkungen gängiger und besonderer Feststellungen auf den Geschäftsbetrieb, dem Follow up und künftigen Prüfungen
- Exkurs: Erkenntnisse auf ergänzenden Funktionsprüfungen

Fokus MaRisk: Prozessprüfungen im Kreditgeschäft

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Fokus MaRisk: Prozessprüfungen im Kreditgeschäft

06.06.2024 (SE2406061)



799,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	679,15 €
Treue PLUS 20	639,20 €
Treue PLUS 25	599,25 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen.
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen



Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren
(150,00 € *** je Seminardokumentation)



Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Die verschärften bankaufsichtlichen Vorgaben durch die MaRisk 2023 und EBA-Leitlinie Kreditvergabe/-überwachung", aber auch die der Abschlussprüfer erfordern mehr denn je die prozesseitige Prüfung von Kreditengagements im Zuge von JA-Sonderprüfungen. Hinzu kommen deutlich gestiegene Anforderungen zur Datenqualität/-konsistenz/-verfügbarkeit. Zudem häufen sich die § 44er-Feststellungen bei Vernachlässigung der System-/Prozessprüfungen. Mit den aufsichtsrechtlichen „PAAR-Prüfungen“ erfolgt zusätzlich eine Erweiterung der MaRisk-Kreditprüfungen um eine einzelnengagementbezogene Werthaltigkeitskomponente. Die Referenten beleuchten das Zusammenspiel von Prozessen, Schlüsselkontrollen und flexiblem Prüfungsplan sowie die Vorbereitung und das konkrete Vorgehen bei System-/Prozessprüfungen (risikorelevanter) Engagements.

06.06.2024 09:30 bis 16:30 Uhr

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei zeitgleicher Anmeldung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 7 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

* zzgl. 19 % MwSt. ** inkl. 7 % MwSt. *** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de

Zum Thema

Termine / Ort

Teilnahmebedingungen

Anmelden / Bestellen